Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung Angebote BWB-Kriterien		
1.1.1	Formale Prüfung		
F 1.1.1.1	Erklärung Bietergemeinschaft Haben Sie die Absicht haben sich als Bietergemeinschaft zu bewerben? (Hinweis: Sofern sie die Fragen mit "Ja" beantworten, tragen Sie bitte alle Teilnehmer der Bieter/Bewerbergemeinschaft(Name, Anschrift) in das Textfeld ein.		
F 1.1.1.2	Bescheinigung Frauenförderung Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.3	Versicherungsbescheinigung Ist gemäß Aufforderung Punkt C) dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.4	Bietergemeinschaftserklärung Ist ggf. gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.5	Gewerbezentralregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a GewO (Auszüge nicht älter als drei Monate). Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.6	Verpflichtungs- und Eigenerklärungen des Bieters Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.7	Angaben zu Insolvenz-/Vergleichsverfahren Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.8	Abfrage Korruptionsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie ggf. vom benannten Nachunternehmer die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner verantwortlich handelnden Personen für die Abfrage beim Korruptionsregister ab.		
F 1.1.1.9	Nachunternehmer Leistungen Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.10	Einverständniserklärung Nachunternehmer Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.1.11	Verwertungs- und Beseitigungsziele Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.12	Schrottübernahme Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.13	Schlauchlining Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.14	Liegen die geforderten Nachweise vor? Folgende Nachweise sind dem Angebot ggf auch für Nachunternehmer beizulegen Details zu den Druckrohr Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für Druckrohr", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für Druckrohr" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber den Besitz einer Bescheinigung gemäß dem DVGW- Arbeitsblatt GW 301 W1 st, ge, pe nachweist Für die grabenlose Auswechslung nach WN 322 bzw. grabenlose Neulegung ähnlich WN 322 gilt ein Zertifikat GN 1 gemäß dem DVGW - Arbeitsblatt GW 302 oder ein bestätigter Antrag auf Zertifizierung nach GN 1 als Nachweis. Details zu Kanalbau Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für den Kanalbau", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für den Kanalbau" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber den Besitz eines gültigen Qualitätssiegels bzw. der Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz der RAL-Gütezeichen Kanalbau AK1, S27 nachweist. Für die endgültige Straßenwiederherstellung sind Eignungskriterien für folgende Bauweisen zu erfüllen: • Walzasphalt 3, Gussasphalt 2, Pflaster 1, Pflaster 2, Pflaster 3 Details zu diesen straßenwiederherstellungsbezogenen Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für die endgültige Straßenwiederherstellung", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für die endgültige Straßenwiederherstellung" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber den Besitz eines gültigen Qualitätssiegels der Qualitätsgemeinschaft Städtischer Straßenbau (QGS) e.V. für folgende Bauweisen nachweist: • WA3, GA2, S1, S2, S3 Für die Herstellung und Montage: Zertifikat über die Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle für Bauprodukte: Tragende Bauteile und Bausätze für Stahltragwerke der Ausführungsklasse EXC2 oder EXC3 oder EXC4 nach DIN EN 1090-2 Für die Ausführung von Schweißarbeiten: Schweißzertifikat nach DIN EN 1090, Ausführungsklasse EXC2 oder EXC3 oder EXC4 Für unlegierte Werkstoffe ist die Werkstoffgruppe 1.1 oder eine die Werkstoffgruppe 1.1 mit einschließende Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	15608, für nichtrostende Stähle ist die Werkstoffgruppe 8 nach CEN ISO/TR 15608 nachzuweisen Nachweis der Fachfirma für Kampfmittelräumung, über die Befähigungen der §§ 7, 19 und 20 des Sprengstoffgesetzes (SprengG) Der Nachweis für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit kann durch einen Eintrag im ULV oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) oder Einzelnachweise (Finanzamt, Sozialversicherung, Berufsgenossenschaft) oder eine Eigenerklärung geführt werden.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel